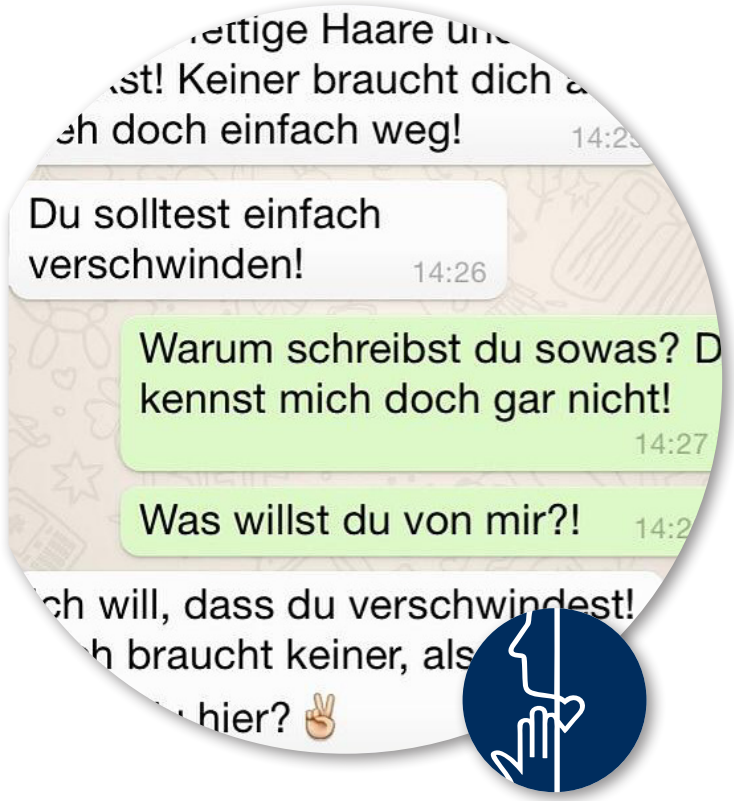
4. Fachtagung - Sicherheit macht Schule

» Ausgrenzung 4.0 Cybermobbing «

Donnerstag, 23. März 2017
Universität des Saarlandes - Aula



- Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
- Landesinstitut für Präventives Handeln

SAARLAND

Vorwort

Cybermobbing greift rund um die Uhr in das Privatleben der Opfer ein. Selbst die eigenen vier Wände bieten keinen Schutz. Mittels Turbolader werden kompromittierende Informationen einem riesigen Personenkreis zugänglich gemacht und sind auch nach Jahren noch abrufbar. Die enthemmende Anonymität des Täters verunsichert das Opfer, sie macht ihm Angst. Langfristig können sich verheerende Folgen wie Essstörungen, Depr essionen und Suizidgedanken einstellen.

Wie kann man Cybermobbing vorbeugen und was können Schulen im Bereich der Intervention tun? Diesen Fragen widmet sich die 4. Fachtagung zum Leitthema „Sicherheit macht Schule“. Unter dem Motto „Ausgrenzung 4.0 – Cybermobbing“ will das Landesinstitut für Präventives Handeln mit Hilfe namhafter Referenten Antworten finden. Darüber hinaus wird genügend Zeit zum fachlichen Austausch eingeräumt.

Zu einer informativen und spannenden Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein.

Monika Bachmann
Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Prof. Dr. Günter Dörr
Direktor des Landesinstituts für Präventives Handeln

Programm

9:00 Uhr	* **Begrüßung: Prof. Dr. Günter Dörr** Direktor des Landesinstituts für Präventives Handeln (LPH)
9:15 Uhr	**Referat** mit anschließender Diskussion **» Cybermobbing 4.0: Neue Herausforderungen für Prävention und Intervention «** * **Dr. Catarina Katzer** Institut für Cyberpsychologie & Medienethik, Köln
10:15 Uhr	**Kaffeepause**
10:45 Uhr	* **Begrüßung: Monika Bachmann** Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
11:00 Uhr	**Referat** mit anschließender Diskussion **» Cybermobbing aus präventivpolizeilicher Sicht – das Medienangebot des ProPK «** * **Andreas Mayer** Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes, Stuttgart
12:00 Uhr	**Mittagspause**
13:00 Uhr	**Referat** mit anschließender Diskussion **» Prävention von Cybermobbing und Förderung von Medienkompetenz in der Schule mit dem Programm „Medienhelden“«** * **Prof. Dr. Herbert Scheithauer** Freie Universität Berlin
14:00 Uhr	**Kaffeepause**
14:30 Uhr	**Referat** mit anschließender Diskussion **» Der Peer-to-Peer Ansatz in der Praxis: Wie sich Jugendliche selber im Internet helfen «** * **Vera Schülke** juuuport, Hannover
15:30 Uhr	**Verabschiedung**

Hinweise

Ziele der Tagung

- Weitergabe von aktuellen Informationen
- Weiterbildung vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Entwicklungen
- Förderung des fachlichen Erfahrungs- und Meinungsaustauschs

Zielgruppe

- Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen, SchoolworkerInnen, Pädagogische Fachkräfte
- Schulpsychologinnen und Schulpsychologen
- Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte

Termin

Donnerstag, 23. März 2017, 9:00 - 15:30 Uhr

Tagungsort

Universität des Saarlandes, Aula (Gebäude A 3.3)
Campus, 66123 Saarbrücken
Telefon: +49 (0) 681 302-0

Tagungsleitung

Hagen Berndt
Telefon: +49 (0) 681 501-3863
E-Mail: h.berndt@lph.saarland.de

Tagungsbeitrag

20,- Euro, mit Mittagessen 25,- Euro

Leistungen

Tagungsunterlagen, Getränke und Snacks in den Kaffeepausen (Mittagessen bei entsprechender Bestellung), Ausfahrtticket

Anmeldungen

Anmeldungen sind nur online auf der Website des LPH unter www.lph-login.de möglich.
Telefonische und schriftliche Anmeldungen sowie Anmeldungen per E-Mail können nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeschluss

13. März 2017
Anmeldungen nach dem Anmeldeschluss können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Anreise

Mit dem PKW: Von Mannheim auf der A 6 (130 km),
von Koblenz auf der A 1 (200 km),
von Stuttgart auf der A 8 (250 km).

Mit der Bahn

Der Hauptbahnhof ist zentral gelegen. Von hier aus erreicht man in ca. 15 Minuten den Tagungsort per Bustransfer.

Mit dem Flugzeug:

Der Flughafen Saarbrücken-Ensheim liegt ca. 15 km von Saarbrücken entfernt. Es bestehen sehr gute Verbindungen von und nach Berlin,
Hamburg und Luxemburg.

Parken

Kostenlos nur in den Parkhäusern der Universität.
Kostenpflichtig sind die Parkplätze an der Hermann-Neuberger-Sportschule und auf dem Campus.

Landesinstitut für Präventives Handeln

Kontakt

Hagen Berndt
Telefon: +49 (0) 681 501-3863
E-Mail: h.berndt@lph.saarland.de

Stefan Pönicke
Telefon: +49 (0) 681 501-3862
E-Mail: s.poenicke@lph.saarland.de

Veranstalter

Landesinstitut
für Präventives Handeln
Hanspeter-Hellenthal-Str. 68
D-66386 St. Ingbert

www.lph.saarland.de
www.lph-login.de

- Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
- Landesinstitut für Präventives Handeln

SAARLAND